



23.09.09

30 Jahre Sultan-Ahmet-Moschee in Bocholt

VON RENATE WITTELER

Vor 30 Jahren wurde die erste Moschee im Kreis eröffnet: die Bocholter Sultan-Ahmet-Moschee. Die türkischen „Gastarbeiter“, die sie gründeten, erinnern sich an ihre ersten Jahre in Bocholt und laden zum multikulturellen Fest.

BOCHOLT Halil Erfidan (65) kann sich noch gut an seinen ersten Einkauf im Supermarkt erinnern: Alles habe geklappt, weil er es den Bocholtern nachgemacht habe. Nur die Kassiererin habe er einfach nicht verstanden. Da er an der Kasse auch keine Zahlen sah, habe er hilflos davor gestanden. „Hinter mir bildete sich schon eine Schlange. Mir war das furchtbar peinlich“, sagt Erfidan. „Deshalb habe ich einfach meine Brieftasche auf die Kasse gelegt, und die Frau hat sich daraus bedient.“

Ein anderer Türke „spielte Huhn“, um von der Verkäuferin zu erfahren, wo er Eier findet. „Alle waren sehr höflich und hilfsbereit, überall wurden wir gut empfangen“, sagen Erfidan und andere Ex-Gastarbeiter. Auch wenn sich dieses Klima im Land nach 1985 verschlechterte: In Bocholt habe er nie Fremdenfeindlichkeit erlebt. „Aber es ist gut, dass Türken, die jetzt hierherkommen wollen, zunächst einmal ein gewisses Maß Deutsch lernen müssen“, sagt der Theologe Abdullah Zor (25), der in Bocholt geboren ist. „Schlecht war damals auch, dass die meisten Türken in Heimen von Flender oder in anderen gemeinsamen Unterkünften lebten und immer unter sich waren.“ Deshalb sei ihnen die Integration so schwer gefallen.

Zor gehört zu den Kindern der Männer, die vor 30 Jahren in Bocholt die erste Moschee gründeten. Die Awo hatte zuvor zwar ein Café für Türken eröffnet, und im Lager der ehemaligen Spinnerei Driessen (wo heute die Arkaden stehen) hatten die Muslime ihr Opferfest und das Zuckerfest gemeinsam feiern können, doch das reichte den Gründungsvätern nicht aus. „Viele haben ihren Glauben vergessen, als sie nach Deutschland kamen“, sagt der ehemalige Flender-Gabelstaplerfahrer Erfidan. „Sie wollten mit Religion nichts mehr zu tun haben.“ Das habe sich mit der Zeit geändert. „Je wohlhabender wir wurden, desto mehr banden wir uns an den Islam.“



Abdullah Zor (l.) und ältere Muslime, darunter die Moschee-Gründungsväter *Halil Erfidan* und *Kaya Seyit* (v.r.), unterhalten sich in der Sultan-Ahmet-Moschee über die ersten „Gastarbeiter“-Jahre in Bocholt. FOTO: BETZ

Die Zeit des „psychischen Leerlaufs“ sei vorbei gewesen, erklärt Zor. Die Türken hätten das Bedürfnis gehabt, sich zum Freitagsgebet in einer Moschee zu treffen. „Außerdem ging es um die Integration der Kinder.“ Denn die seien nicht gefördert worden. „Viele Kinder rutschen ab, sie nahmen Drogen, hatten schlechte Zeugnisse und kamen auf die schiefe Bahn“, berichtet Zor. „Die ersten Kinder hatten Probleme mit der Integration.“

Sechs Türken – darunter Erfidan und Kaya Seyit (70) – gründeten deshalb den Vorstand eines Vereins und anschließend – im Oktober 1979 – die erste Moschee im Kreis Borken, die Bocholter Sultan-Ahmet-Moschee an der Ostmauer. Auch einen Imam (Vorbeter) stellten sie ein. Bis zu 100 Türken trafen sich zum Freitagsgebet in der etwa 100 Quadratmeter großen Moschee, die zugleich sozialer Treffpunkt war. 2005 zog die Gemeinde dann an die Don-Bosco-Straße um, wo jetzt das islamische Kulturzentrum mit der neuen Sultan-Ahmet-Moschee steht.

Info

Tag der offenen Moschee

Zum Jubiläum lädt der Verband der islamischen Kulturzentren alle Bocholter von Donnerstag, 1. Oktober, bis Sonntag, 4. Oktober, zum „Tag der offenen Moschee“ mit multikulturellem Fest ein. Die viertägige Feier, zu der insgesamt bis zu 4000 Besucher erwartet werden, findet in der Bildungsstätte mit der angeschlossenen Sultan-Ahmet-Moschee an der Don-Bosco-Straße 18 statt. Von 11 bis 21 Uhr können sich Bocholter über den Verein informieren und türkische Spezialitäten genießen. Am Freitag ab 14.30 Uhr wird das Freitagsgebet (auf Deutsch) gehalten. Den ganzen Tag über werden zudem Moschee-Führungen angeboten.

© BBV-Net 1995 - 2009

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Temming Verlag KG

erstellt am: 23.09.2009

URL: www.bbv-net.de/public/article/bocholt/761508/30-Jahre-Sultan-Ahmet-Moschee-in-Bocholt.html